

FH-Mitteilungen

16. September 2020

Nr. 89 / 2020



Bekanntmachung der Entscheidung des Rektorats über die Erhebung der Telefonnummern der Studierenden

vom 16. September 2020

Bekanntmachung der Entscheidung des Rektorats über die Erhebung der Telefonnummern der Studierenden vom 16. September 2020

Aufgrund des § 82a Absatz 1 Satz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes zur konsequenten und solidarischen Bewältigung der COVID-19-Pandemie in Nordrhein-Westfalen und zur Anpassung des Landesrechts im Hinblick auf die Auswirkungen einer Pandemie vom 14. April 2020 (GV. NRW S. 218b) in Verbindung mit der Verordnung zur Bewältigung der durch die Coronavirus-SARS-CoV-2-Epidemie an den Hochschulbetrieb gestellten Herausforderungen (Corona-Epidemie-Hochschulverordnung) vom 15. April 2020 (GV. NRW. S. 297), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Mai 2020 (GV. NRW, S. 356d), hat der Rektor der Fachhochschule Aachen im Rahmen des § 12 Absatz 4 HG am 15. September 2020 die folgende Eilentscheidung getroffen:

Zur Sicherstellung der einfachen Rückverfolgbarkeit gemäß § 2a der Coronaschutzverordnung vom 31. August 2020 bei Präsenzprüfungen sowie bei Labor- und Praktikaveranstaltungen erhebt die Fachhochschule Aachen bei allen Studierenden neben der Adresse die Telefonnummern und speichert sie entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Aachen, den 16. September 2020

Der Rektor
der Fachhochschule Aachen

gez. Marcus Baumann

Prof. Dr. Marcus Baumann